„Wer erfolgreich landen will, muss an der richtigen Stelle abspringen!“

Das Projekt „Sprungbrett“ möchte jungen erwachsenen SpätaussiedlerInnen oder AusländernInnen die Chance geben, sich mit ihren Fähigkeiten und Potentialen in unsere Arbeitswelt zu integrieren.

Diese jungen Menschen verfügen alle über einen qualifizierten oder hochqualifizierten Abschluss in ihren Herkunftsländern.

Sie sind leistungsorientiert, motiviert und möchten so schnell als möglich hier Fuß fassen.

Da ihre Abschlüsse in Deutschland in der Regel nicht auf dem Level ihres Heimatlandes anerkannt werden, benötigen sie Unterstützung und Begleitung beim Erkunden ihrer beruflichen Möglichkeiten und der Entwicklung ihrer beruflichen Perspektiven.

Wenn Sie interessiert sind oder wenn Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an:

Stabsstelle Integration
Melanie Seliger
Marktplatz 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 0 71 71/ 603-3004
Melanie.Seliger@schwaebisch-gmuend.de

oder an

Moderation & Projekte
Silvia Schneck-Volland
Straßdorfer Straße 30
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 0 71 71/ 6 63 22
moderationundprojekte@t-online.de

Schwäbisch Gmünd
Integrationsbeauftragte

„Wer erfolgreich landen will, muss an der richtigen Stelle abspringen!“

SPRUNGBRETT

Ein Projekt zur beruflichen Integration von jungen SpätaussiedlerInnen und AusländerInnen

gefördert durch
das Programm „Integrationsbegleitung in besonderen Lebenslagen“ des Innenministeriums und der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH

Baden-Württemberg INNENMINISTERIUM
BADEN-WÜRTTEMBERG STIFTUNG Wir stiften Zukunft
Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011

SPRUNGBRETT

Trifft einiges auf Sie zu?

Sie möchten sich gerne ehrenamtlich engagieren.

Sie verfügen über Kenntnisse der Arbeitswelt und haben langjährige Berufserfahrung in Industrie, Handwerk oder Handel.

Sie möchten Ihr Wissen und Ihre Erfahrung an junge Menschen weitergeben.

Sie möchten junge Menschen darin unterstützen, hier bei uns Fuß zu fassen.

Sie interessieren sich für fremde Kulturen.

Sie arbeiten gerne in Netzwerken.

Sie sind bereit sich Kenntnisse der Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten anzueignen.

Sie haben möglicherweise selbst einen Migrationshintergrund und wissen aus eigener Erfahrung, welche Unterstützung bei der beruflichen Integration besonders hilfreich ist.

Dann möchten wir Sie für das Projekt „Sprungbrett“ interessieren!

Wir suchen ehrenamtliche Bildungslotsen!

Junge MigrantInnen oder Spätaussiedler-rInnen, die einen qualifizierten oder hochqualifizierten Abschluss haben, benötigen Ihre Begleitung und Unterstützung bei der beruflichen Integration.

Ihre Aufgabe ist,

- sich regelmäßig mit den jungen Menschen zu treffen
- ihnen die Prinzipien unserer Arbeitswelt näher zu bringen
- mit ihnen gemeinsam nach Praktikumsplätzen zu suchen
- mit ihnen Bewerbungen zu erstellen
- sie auf Bewerbungsgespräche vorzubereiten
- und sie ggf. zu Bewerbungsgesprächen zu begleiten

Sie sind Teil eines Tandems.

Durch den regelmäßigen Austausch mit Ihrem jungen Tandempartner / Ihrer Tandempartnerin verbessern Sie zudem nebenbei deren Sprach- und Alltagskompetenzen.

Wir bieten Ihnen

- ein Training in interkultureller Kompetenz
- ein Training im Erstellen von Bewerbungsunterlagen und Informationen zu den aktuellen Bewerbungsstrategien
- regelmäßigen Austausch mit anderen Bildungslotsen

Wir organisieren für Sie

- Gespräche mit der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter Ostalbkreis
- Kontakte zu Migrantenselbsthilfegruppen
- Kontakte zu bestehenden Beratungs- und Hilfseinrichtungen

Wir wünschen uns von Ihnen,

- dass Sie Ihren Tandempartner maximal ein Jahr begleiten. Wie intensiv diese Begleitung sein wird, hängt von der individuellen Situation Ihres Partners und Ihren zeitlichen Möglichkeiten ab.